

A b ä n d e r u n g s a n t r a g der FPÖ-Landtagsabgeordneten Dr. Herbert Madejski, Hubert Rogelböck, Susanne Kovacic und Michael Kreißl betreffend Bezirksgrenze zwischen dem 10. und 12. Bezirk, eingebracht zu Post Nr. 1 der Sitzung des Wiener Landtages am 1. Dezember 1998.

Meidling hat den Umbau der Längenfeldgasse zum Teil aus Bezirksmitteln finanziert. Aufgrund der Dezentralisierung obliegt u.a. auch die Schneeräumung dem Bezirk. Aus diesen Gründen ist ein Verlauf der Bezirksgrenze in der Mitte der Längenfeldgasse problematisch.

Die gefertigten Landtagsabgeordneten stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 30 d Abs. 2 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien nachfolgenden

A b ä n d e r u n g s a n t r a g :

Der Wiener Landtag möge beschließen:

Die neue Bezirksgrenze zwischen dem 10. und 12. Bezirk soll nicht in der Mitte der Längenfeldgasse, sondern entlang der westlichen Böschungsoberkante des Frachtenbahnhofes Matzleinsdorf verlaufen, so daß die Längenfeldgasse wie bisher zur Gänze im 12. Bezirk liegt.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages gefordert. ABGELEHNT